

Explosion von Ausländer- und Asylkriminalität

Steigende Messergewalt ist nur eine Facette.

Deutschlands Geisterfahrt und die „erwartbare“ Gewaltextplosion unter Migranten

von Olli Garch | [ANSAGE.org](https://ansage.org) [3]

□

Die Asylkriminalität hat ein neues Rekordhoch erklommen – und die noch immer amtierende Zombie-Reste-Ampel unter dem politischen Untaten Olaf Scholz schaut tatenlos zu, so wie sie dies seit knapp dreieinhalb Jahren tat. Und mit dem historischen Wählerbetrüger Friedrich Merz und seiner SPD-Ministertruppe sitzt bereits die nächste Bundesregierung in den Startlöchern, die ebenfalls tatenlos zuschauen wird. Folgen der erodierenden inneren Sicherheit, Bedrohungslage für die Bevölkerung? Völlig latente.

Insbesondere bei Gewaltdelikten ist die Lage inzwischen alarmierend; dass den deutschen Schlafschafen diese Wahrheit und das ganze Ausmaß der Katastrophe vorenthalten wird, dafür sorgt normalerweise zuverlässig die Lückenpresse und das Verschweigekartell der etablierten Parteien, die Deutschland in diese Misere vorsätzlich und/oder sehenden Auges geführt haben.

Dass die unbequemen Fakten überhaupt ans Licht kommen, verdankt sich der unermüdlichen parlamentarischen Arbeit der einzigen Realopposition im Land, die den Finger in die Wunde zu legen bereit ist. Und so bedurfte es auch hier erst wieder Anfragen der AfD, diesmal in Person des AfD-Abgeordneten (und – als baden-württembergischer Landespolizei-Ausbilder – Sicherheitsexperten) [Martin Hess](#) [4], auf die die Bundesregierung zu antworten verpflichtet war.

Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 7. April 2025 - Antwort des BMI 14. April 2025 - Arbeitsnummer 4/42 >[weiter](#) [5]. □

Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 8. April 2025 - Antwort des BMI 15. April 2025 - Arbeitsnummer 4/54 und 4/55 >[weiter](#) [6]. □

Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 9. April 2025 - Antwort des BMI 15. April 2025 - Arbeitsnummer 4/64 >[weiter](#) [7]. □

Foto: Privat / Copyright © Martin Hess.

► Die Bürger verdienen mehr als Ausreden

Und diese Antwort hat es in sich. Den der „Jungen Freiheit“ vorliegenden offiziellen Zahlen zufolge ist vor allem die Kriminalitätsrate unter Asylmigranten drastisch angestiegen, insbesondere bei türkischen Staatsangehörigen: Hier lag der Aufwuchs bei unglaublichen **47,6** Prozent binnen eines Jahre, gefolgt von Ägyptern mit **36,8** Prozent und Syrer*innen, die in absoluten Zahlen die Liste anführen. (>> [JF-Artikel](#) [8] vom 21. April 2025)

Was hat die Bundesregierung, neben der schmallippigen Bekanntgabe dieser Zahlen, dazu zu sagen, wie kommentiert sie die diese verhängnisvolle Entwicklung? Allen Ernstes mit der lapidaren Feststellung, der Anstieg sei „**durchaus erwartbar**“. Diese Haltung ist nicht nur zynisch, sondern ein Schlag ins Gesicht der Bürger, die sich mehr Sicherheit erhoffen.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 [[siehe unter dem Artikel; H.S.](#)] zeigt außerdem, dass **35,4** Prozent der Tatverdächtigen Ausländer sind, obwohl sie nur einen Teil der Bevölkerung ausmachen. Wieviele der „deutschen“ Tatverdächtigen Doppelstaater oder expresseingebürgerte Passdeutsche sind, mit denen die Statistik zu Lasten der Autochthonen frisiert wird, will man gar nicht fragen. So oder so: Diese Überrepräsentation kann nicht allein mit sozialen Faktoren erklärt werden. Es braucht daher eine ehrliche Debatte über Asylpolitik, Abschiebung und Prävention, statt die Zahlen als „**erwartbar**“ abzutun. Die Bürger verdienen mehr als Ausreden – sie verdienen eine Politik, die handelt, bevor die Sicherheitslage weiter eskaliert.

Wie viele Opfer braucht es noch, bis die Blockparteien aufhören, von Einzelfällen zu sprechen und endlich wirksame Maßnahmen gegen migrantische Schwerverbrechen ergreifen?

► Qualität durch Quantität ersetzt

So frech wie nichtssagenden begründet die Noch-Ampel die Entwicklung mit dem **aktuellen Wanderungsgeschehen** und verweist auf die **demographische Struktur der Asylsuchenden**: Es seien eben vor allem junge Männer, die statistisch ohnehin höhere Kriminalitätsraten aufwiesen. Da man wohl kaum behaupten will, deutsche junge Männer seien weniger gewalttätig als Migranten – das wäre ja rassistisch – kommt diese „Begründung“ dem Eingeständnis gleich, dass Deutschland die genau falschen Migranten aufnimmt – soziale Problemfälle, Kriminelle, Fehlsozialisierte, Bildungsferne und volkswirtschaftlich Unproduktive. Anders gesagt: Man hat Qualität durch Quantität ersetzt, und deshalb braucht uns keiner irgendetwas von Fachkräften und politisch Verfolgten zu erzählen; **die, die hierherkommen, sind beides nicht**.

Doch noch etwas macht fassungslos: Statt konkrete Maßnahmen zu ergreifen, scheint die alte Regierung die Lage als unvermeidbar hinzunehmen; man könnte auch annehmen, es sei genau so gewollt. Denn die Tatsache, dass die faktisch SPD-geführte nächste Regierung unter dem verlogenen Grüßaugust Merz diesen Zuwanderungswahnsinn unbegrenzt weiterführen wird, deutet genau darauf hin: Hier wird eine Agenda exekutiert – alles zum maximalen Schaden Deutschlands.

► „Multiple Risikofaktoren“ – aber nicht für Deutsche

Und zur Aufrechterhaltung dieses Zerstörungsprozesses muss eben von den Schäden, die die Zuwanderer hier anrichten, abgelenkt werden, indem man sie weiter selbst zu Opfern stempelt und ihre Aufnahme „humanitär“ rechtfertigt – mit inhumanen Auswirkungen für die Deutschen im eigenen Land. So spricht die parlamentarische Staatssekretärin [Rita Schwarzelühr-Sutter](#) [9] (SPD) von „**multiplen Risikofaktoren**“, denen „**Schutzsuchende**“ ausgesetzt seien. Die multiplen Risikofaktoren durch diese angeblichen „**Schutzsuchenden**“ für die schon länger hier Lebenden sind **natürlich kein Thema**.

Selbst wenn es stimmen würde und diese „neu Hinzukommenden“ tatsächlich Verfolgte wären: Ist dies eine Entschuldigung für die explodierenden Zahlen von ihnen hier – in ihrem Gastland – begangenen Verbrechen? Wo bleibt die Verantwortung der Politik, präventiv zu handeln und die Integration zu verbessern? Diese Verantwortung gibt es nicht – weil für Deutsche in diesem Land keine Opferrolle vorgesehen ist. Sie sind entweder Tätervolk, oder haben bei „Kollateralschaden“ im Zuge des täglichen **„Aushandelns der Bedingungen des Zusammenlebens“** gefälligst das Maul zu halten.

Olli Garch

Importierte Kriminalität: Deutschland im Ausnahmezustand! (Dauer 16:35 Min.)

Im Interview mit Peter Weber von „Hallo Meinung“ habe ich über die desolate Innere Sicherheit gesprochen. Die Gewalt unter Zuwanderern ist teils dramatisch angestiegen. Unfassbar ist, dass Faesers Innenministerium diese inakzeptable Entwicklung als „erwartbar“ bezeichnet. Damit räumt die Regierung ein, dass die Zuwanderung unser Land unsicherer macht – genau davor warnt die AfD bereits seit 2015.

Martin Hess (AfD): "Massenmigration stoppen! Sicherheit wiederherstellen!"(Dauer 23:19 Min.)

BKA - Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 - Polizei registriert über 5,83 Millionen Straftaten im Jahr 2024>> [weiter](#) [10].

BMI - Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 - Ausgewählte Zahlen im Überblick - 69 Seiten >> [weiter](#) [11].

Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht - Zahlenvergleich

Quelle: [destatis.de](#) [12] / Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011/2022.

Bevölkerung	31.12.2011	31.12.2015	31.12.2019	31.12.2023	31.12.2024	31.03.2025
Grundlage	Zensus 2011	Zensus 2011	Zensus 2011	Zensus 2022	Zensus 2022	Zensus 2022
Insgesamt	80 327 900	82 175 684	83 166 711	83 456 045	83 577 140	83 517 030
männlich	39 229 947	40 514 123	41 037 613	41 161 931	41 241 701	41 216 703
weiblich	41 097 953	41 661 561	42 129 098	42 294 114	42 335 439	42 300 327
Deutsche	73 985 506	73 523 726	72 768 689	71 347 057	71 184 865	71 105 574
männlich	36 039 262	35 909 978	35 540 674	34 822 770	34 758 119	34 723 856
weiblich	37 946 244	37 613 748	37 288 015	36 524 287	36 426 746	36 381 718
Nichtdeutsche	6 342 394	8 651 958	10 398 022	12 108 988	12 392 275	12 411 456
männlich	3 190 685	4 604 145	5 496 939	6 339 161	6 483 582	6 492 847
weiblich	3 151 709	4 047 813	4 901 083	5 769 827	5 908 693	5 918 609

Menschen mit Migrationshintergrund im Jahr 2024: 25,2 Mio. / 30,4 %(>> [Quelle](#) [13]), Stand 5/2025
 Ausländische Bevölkerung Ende 2024 lt. AZR: 14,1 Mio. / 14,7 %(>> [Quelle](#) [13]), Stand 5/2025
 Einbürgerungen im Jahr 2022: 168.500 (>> [Quelle](#) [14])
 Einbürgerungen im Jahr 2023: 200 095 (>> [Quelle](#) [15])
 Einbürgerungen im Jahr 2024: 291 955 (>> [Quelle](#) [16])



Schlussbemerkung von Helmut Schnug: Die Zahlen in obiger Tabelle ergeben sich aus der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011, danach Zensus 2022. Wie viele Personen seit der völlig unzuverlässigen Erfassung genau Deutschland erreicht beziehungsweise verlassen haben, lässt sich nicht mit Sicherheit feststellen. Das hat mehrere Gründe:

Zum einen können bspw. ukrainische StaatsbürgerInnen ohne Visum in die Europäische Union einreisen und sich in EU-Mitgliedstaaten des Schengen-Raums frei bewegen. Zum anderen melden Ausländerbehörden die Zahlen der Personen, die sich in Deutschland aufhalten beziehungsweise das Land verlassen, zu unterschiedlichen Zeitpunkten im bundesweiten Register. Und vergessen wir nicht, hunderte Kilometer Landesgrenze sind unzulänglich oder völlig ungesichert. Nachbarländer wie Polen schleusen tausende Migranten ohne jedwede Aussicht auf Bleiberecht in unser Land.

Laut RA Alexander Throm (CDU, MdB seit 2017) sind in Deutschland 1,65 Millionen ukrainische "Flüchtlinge" registriert, aber tatsächlich im Ausländerzentralregister nur 1,15 Millionen. Wir haben, so Throm, momentan in Deutschland 20 Mal so viel ukrainische "Flüchtlinge" wie etwa das große Land Frankreich - das ist unangemessen. (Stand 23.5.2024 in einem WeLT-TV-Duell).

Die Zahlen von destatis belegen: In 13 Jahren (2011-2024) hat sich die Anzahl NICHTDEUTSCHER nahezu verdoppelt, derweil sich im selben Zeitraum die Zahl

DEUTSCHER um ca. 2,88 Millionen verringert hat. Von den verbleibenden 71.105.574 Mio. "DEUTSCHEN" haben ca. 30 Prozent einen Migrationshintergrund. Durch den perversen Einbürgerungswahn wurden allein in den letzten 3 Jahren (2022,2023,2024) lt. offiziellen Zahlen **660.550 (!)** Menschen eingebürgert und tragen damit zur kulturellen und identitären Ausdünnung, zur stets wachsenden Kriminalitätsrate unter Migranten (Messerattacken, Vergewaltigungen und die damit verbundene rapid abnehmende Rechtssicherheit), zur Gesellschaftszersetzung und nicht zuletzt zur Unkenntlichmachung des deutschen Volkes bei.



► **Quelle:** Der Artikel von Olli Garch wurde am 22. April 2025 unter dem Titel **„Deutschlands Geisterfahrt und die „erwartbare“ Gewaltextplosion unter Migranten“** erstveröffentlicht auf ANSAGE.org >> [Artikel](#) [17]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und [ANSAGE.org](#) [3].

= [3]

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Symbolfoto: »Die Migration nach Deutschland hat eine Explosion der Kriminalität ausgelöst! 6x häufigerer Messer-Gebrauch und 7x mehr Sexualdelikte gegenüber deutschen Staatsbürgern.«. (-Dr. Dieter Romann, Chef der Bundespolizei) >> [siehe Artikel der NIUS-Redaktion](#) [18] vom 20.08.2024: »Chef der Bundespolizei spricht bittere Wahrheit aus: So oft begehen Ausländer Sexualstraftaten und Messerangriffe.«

Foto OHNE Textinlet: miezekieze, Saarland/D. (user_id:607096). **Quelle:** [Pixabay](#) [19]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [20]. >> [Foto](#) [21]. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet.

2. Martin Alexander Hess (* 11. Januar 1971 in Hechingen) ist ein deutscher Politiker (AfD) und seit 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages. Dort ist er stellvertretender innenpolitischer Sprecher seiner Fraktion. Er ist stellvertretender Parteivorsitzender der AfD Baden-Württemberg. **Foto / Copyright** © Martin Hess) - Pressefoto übermittelt durch Tanja Schwarz-Krapp, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Herzlichen Dank. ♥

Biografie (Selbstausskunft): 1990 Abitur in Hechingen und Beginn der Ausbildung bei der Polizei Baden-Württemberg; 1993 bis 1995 Streifendienst; 1996 bis 2001 Gruppenführer bei der Bereitschaftspolizei; 2001 bis 2004 Studium an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen, Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt-Polizei (FH) und Ernennung zum Polizeikommissar; 2004 bis 2005 Verwendung in der Führungsgruppe einer Einsatzabteilung; 2005 bis 2010 verschiedene Verwendungen bei der Bereitschaftspolizei; 2009 Ernennung zum Polizeioberkommissar; 2010 bis 2014 Lehrer an der Polizeischule in Böblingen; 2013 Ernennung zum Polizeihauptkommissar; seit 2014 Dozent an der Hochschule für Polizei in Baden-Württemberg am Institut für Fortbildung.

Seit April 2013 Mitglied in der Alternative für Deutschland (AfD); seit Januar 2018 stellvertretender innenpolitischer Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion; seit Februar 2020 stellvertretender Landesvorsitzender der AfD Baden-Württemberg.

Pressemitteilung: Berlin, 28. März 2025. Zur neuesten Polizeilichen Kriminalstatistik teilt der stellvertretende innenpolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Martin Hess, mit:

„Die aktuelle Kriminalstatistik ist ein erschütterndes Zeugnis des fortschreitenden Staatsversagens und der verfehlten Politik der Altparteien. Mit 217.300 Gewaltdelikten im Jahr 2024 erreichen wir einen historischen Höchststand. Besonders erschreckend ist der Anstieg schwerer Sexualdelikte um 9,3 Prozent. Doch anstatt endlich wirksame Maßnahmen zum Schutz von Frauen und Kindern zu ergreifen, spricht die Regierung von ‚gestiegener Sensibilisierung‘ als Erklärung für die zunehmenden Anzeigen. Diese Verharmlosung ist ein Schlag ins Gesicht aller Opfer.

Indes verkauft die Ampel-Regierung den Rückgang der Drogendelikte als Erfolg – dabei ist dies lediglich eine Folge der fatalen Cannabis-Legalisierung. Kriminalität wurde auf diese Weise von der Ampel nicht bekämpft, sondern legalisiert, während der Schwarzmarkt weiter floriert und sich die Drogenszene ungehindert ausbreitet und ausländischen Clans Tür und Tor öffnet.

Gleichzeitig stieg die Zahl nichtdeutscher Tatverdächtiger bei Gewalttaten um 7,5 Prozent. Die offizielle Erklärung: Das sei angesichts der wachsenden nichtdeutschen Bevölkerung zu erwarten gewesen. Damit gestehen die politisch Verantwortlichen ihr eigenes Totalversagen im Bereich Migration ein. Es ist nicht zu übersehen: Die unkontrollierte Zuwanderung ist die Hauptursache der steigenden Kriminalitätsbelastung, und deshalb muss unsere Obergrenze für die illegale Migration bei null liegen.

Die AfD-Fraktion fordert ein Ende der Kuscheljustiz, konsequente Abschiebungen ausländischer Straftäter und eine sofortige Wende in der Migrationspolitik. Die Sicherheit der Bürger muss wieder oberste Priorität haben. Solange die Altparteien weiterhin die Augen vor diesen Entwicklungen verschließen und ihre ideologisch motivierte Politik fortsetzen, wird Deutschland immer unsicherer. Es braucht endlich eine Regierung, die entschlossen handelt – und die gibt es nicht mit einem Kanzler Merz, sondern ausschließlich mit uns.“ (-Martin Hess, >> [Pressemitteilung](#) [22]).

3. Nur ein Einzelfall? Es hört nicht mehr auf. JEDEN TAG neue Horrortaten! Wie viele Opfer braucht es noch, bis die Blockparteien aufhören, von Einzelfällen zu sprechen und endlich wirksame Maßnahmen gegen migrantische Schwerverbrechen ergreifen? Textgrafik erstellt durch Helmut Schnug. Bitte gerne KRITISCHES-NETZWERK.de als Quelle benennen.

Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtlich geschützt und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeintum sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

4. Deutsche Arbeiter machen sich krumm damit Islam-Herrendünkel däumchendrehend in Hotelpalästen wohnen kann. Bildunterschrift: **„He, ungläubiger Scheißdeutscher! Was sollte Autolärm so früh? - Du gehe leise zu Fuß zur Arbeit! Wolle schlafen hier!“**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [23]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [24] und [HIER](#) [25].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** [wiedenroth-karikatur.de/](#) [26].

5. Schweigen - Verstummen. Freie Meinungsäußerung oder gar Systemkritik sind zunehmend unerwünscht. Ausgrenzung, Konditionierung, öffentliche Diskreditierung, Kriminalisierung etc., so werden Kritiker der teils völlig widersinnigen, mit Verstand und Recht immer weniger zu vereinbarenden Willkürmaßnahmen durchgesetzt.

Wenn Politiker Phrasen dreschen und schwadronieren mit Aussagen wie **„Wir müssen jetzt alle zusammenstehen!“**, bedeutet das übersetzt: wir sollen den Mund halten. Um der Wahrheit die Ehre zu geben: Niemand kann von sich behaupten, er hätte nie die Unwahrheit gesagt, nie gelogen. Die großen und kleinen Schwindeleien gehören zum

Alltag, ohne sie wäre das Leben unerträglich brutal. Dann schwindeln wir uns einfach das triste Dasein schöner, und keinen stört's. Und je liebenswürdiger, je gekonnter, je einfühlsamer, je überzeugender und charmanter wir schwindeln, desto besser fühlt man sich selbst – und die anderen auch.

Die multiplen Risikofaktoren durch angeblichen "Schutzsuchenden" für die schon länger hier Lebenden sind natürlich auch kein Thema. Selbst wenn es stimmen würde und diese "neu Hinzukommenden" tatsächlich Verfolgte wären: Ist dies eine Entschuldigung für die explodierenden Zahlen von ihnen hier – in ihrem Gastland – begangenen Verbrechen? Wo bleibt die Verantwortung der Politik, präventiv zu handeln und die Integration zu verbessern? Diese Verantwortung gibt es nicht – weil für Deutsche in diesem Land keine Opferrolle vorgesehen ist. Sie sind entweder Tätervolk, oder haben bei "Kollateralschaden" im Zuge des täglichen "Aushandelns der Bedingungen des Zusammenlebens" gefälligst das Maul zu halten.

Foto: philm1310 (user_id:752382). **Quelle:** [Pixabay](#) [19]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [20]. >> **Foto** [27].

6. Karikatur: »Der kürzeste BRD-Witz? Bundesgrenzschutz. Die größte BRD-Lüge? Asylbewerber.«

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [28] und [HIER](#) [29].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** [wiedenroth-karikatur.de/](#) [26].

7. Ist man schon deshalb ein NAZI, weil man ein Nicht an Zuwanderern Interessierter ist? Weil ich nicht so denke und handele wie Ihr gerne hättet, das ich es tue? Foto OHNE Textinlet: Anemone123, Österreich (user_id:2637160). **Quelle:** [Pixabay](#) [19]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [20]. >> **Foto** [30]. Die Bildhintergrundfarbe wurde von Helmut Schnug geändert, ebenso der Text eingearbeitet.

Anhang	Größe
 Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 7. April 2025 - Antwort des BMI 14. April 2025 - Arbeitsnummer 4/425	273.42 KB
 Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 8. April 2025 - Antwort des BMI 15. April 2025 - Arbeitsnummer 4/54 und 4/55	261.09 KB
 Martin Hess (AfD) - Schriftliche Frage vom 9. April 2025 - Antwort des BMI 15. April 2025 - Arbeitsnummer 4/647	237.79 KB
 BMI - Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 - Ausgewählte Zahlen im Überblick - 69 Seiten ^[11]	3.06 MB
 BKA - Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 - Polizei registriert über 5.83 Millionen Straftaten im Jahr 2024 ^[10]	3.14 MB
 BKA - Kernaussagen Kriminalität im Kontext von Zuwanderung - Betrachtungszeitraum 01 Jan – 30 Sep 2023 ^[31]	618.6 KB

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/explosion-von-auslaender-und-asylkriminalitaet>

Links

- <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11546%23comment-form>
- <https://kritisches-netzwerk.de/forum/explosion-von-auslaender-und-asylkriminalitaet>
- <https://ansage.org/>
- <https://martin-hess-klartext.de/positionen/>
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/martin_hess_afd_-_schriftliche_frage_7_april_2025_-_antwort_des_bmi_14_april_2025_-_arbeitsnummer_4-42.pdf
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/martin_hess_afd_-_schriftliche_frage_8_april_2025_-_antwort_des_bmi_15_april_2025_-_arbeitsnummer_4-54_-_4-55.pdf
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/martin_hess_afd_-_schriftliche_frage_9_april_2025_-_antwort_des_bmi_15_april_2025_-_arbeitsnummer_4-64-1.pdf
- <https://jungfreiheit.de/politik/deutschland/2025/asylkriminalitaet-auf-rekordhoch-erwartbar-meint-die-bundesregierung/>
- https://www.bundestag.de/webarchiv/abgeordnete/biografien20/S/schwarzluehr-sutter_rita-857994
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_polizeiliche_kriminalstatistik_2024_-_polizei_registriert_ueber_583_millionen_straftaten_im_jahr_2024.pdf
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bmi_-_polizeiliche_kriminalstatistik_2024_-_ausgewaehlte_zahlen_im_ueberblick_-_69_seiten.pdf
- <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Tabellen/liste-zensus-geschlecht-staatsangehoerigkeit-basis-2022.html#1425712>
- <https://mediendienst-integration.de/migration/bevoelkerung.html>
- https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/05/PD23_205_125.html
- https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2024/05/PD24_209_125.html
- https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/06/PD25_204_125.html
- <https://ansage.org/deutschlands-geisterfahrt-und-die-erwartbare-gewaltexplosion-unter-migranten/>
- <https://www.nius.de/politik/chef-der-bundespolizei-spricht-bittere-wahrheit-aus-so-oft-begehen-auslaender-sexualstraftaten-und-messerangriffe/1ff2f4b5-0166-4ce3-acf1-71c54b0fe2cc>
- <https://pixabay.com/>
- <https://pixabay.com/de/service/license/>
- <https://pixabay.com/de/photos/mann-m%C3%A4nnlich-modell-portr%C3%A4t-7804258/>
- <https://afdbundestag.de/kriminalstatistik-ist-zeugnis-fortschreitenden-staatsversagens/>
- https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
- <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/24676358262>
- https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari160203_Immigration_Fluechtlinge_Asylobetrug_Unterbringung_Luxus_Hotel_Anmietung_Kosten_Steuerzahler_Steuerverschwendung_Veruntreuung.html
- <https://www.wiedenroth-karikatur.de/>
- <https://pixabay.com/de/photos/geheimnis-lippen-frau-weiblich-2725302/>
- <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/21827117752/in/photolist-zfMFEq>
- https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari150930_Immigration_Asyloffene_Grenzen_BRD_Witz_Luege.html
- <https://pixabay.com/de/photos/frage-fragezeichen-umfrage-problem-2736480/>
- https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_kernaussagen_kriminalitaet_im_kontext_von_zuwanderung_-_betrachtungszeitraum_01_jan_-_30_sep_2023_2.pdf
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/5>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/83-millionen-straftaten>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/6x-haufigerer-messergebrauch>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/7x-mehr-sexualdelikte>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abschiebepolitik>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abschiebungen>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/afd>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylantenkriminalitaet>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylkriminalitaet>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylmigranten>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylsuchende>
- <https://kritisches-netzwerk.de/tags/auslaenderkriminalitaet>

[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungsferne>
[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/clankriminalitat>
[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dieter-romann>
[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelstaatler>
[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/expressseingeburgerte-passdeutsche>
[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fehlsozialisierte>
[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/friedrich-merz>
[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltdelikte>
[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltexplosion>
[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltkriminalitat>
[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hinzukommende>
[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/illegale-migration-stoppen>
[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/importierte-kriminalitat>
[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamistische-gefahrder>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kollateralschaden>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriminalitatsraten>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/martin-hess>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenabschiebung>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masseneinwanderung>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmigration>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenzuwanderung>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerangriffe>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messeranschlag>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerattacken>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerattentate>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerdelikte>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerdelikthaufungen>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messergewalt>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messermetzeleien>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/messertote>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantengewalt>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenschwemme>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantophiler-gesellschaftsumbau>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/multiple-risikofaktoren>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nur-ein-einzelfall>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/olaf-scholz>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeiliche-kriminalstatistik-2024>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/remigration>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rita-schwarzeluhr-sutter>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tater-opfer-umkehr>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verauslanderung>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verschweigekartell>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkswirtschaftlich-unproduktive>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlerbetruger>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsmigranten>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsmigration>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zombie-reste-ampel>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuruckweisung-aller-illegaler-migranten>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuwandererkriminalitat>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuwanderungswahnsinn>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsabschiebung>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsruckfuhrung>